

## INHALTSVERZEICHNIS

---

- I. KAPITEL, *zu unterrichten den Leser über das sehr große und ruhmreiche Land Magbrebinien, seine genaue Lage und Beschaffenheit, insonderheit betreffend den Charakter seiner Bewohner; sowie versehen mit einer Fußnote über den Patriarchen von Metropolsk.* 7
- II. KAPITEL, *betreffend die genauen Grenzen des Landes Magbrebinien.* 11
- III. KAPITEL, *welches behandelt die Historie des sehr großen und ruhmreichen Landes Magbrebinien, insonderheit betreffend jene des Königshauses der Karakriminalowitsch, so wie sie uns von dem Schreiber Syphonius Apollinaris in seiner Chronik, genannt der Letopisetz Mama-drakului, bewahrt und überliefert ist.* 16
- IV. KAPITEL, *welches sich, in Fortsetzung des vorhergehenden, befaßt mit dem historischen Rechtsstreit Yataganides versus Karakriminalowitsch. Beinhaltend ferner die Weiterführung der Historie des Herrscherhauses der Karakriminalowitsch und die bedeutungsvolle Rolle des Soblenkitzlers und Hermaphroditen Delikatus in derselben. Versehen noch dazu mit einer Fußnote, welche den Rechtsgelehrten Wenzislaus Pseudostomos betrifft.* 24
- V. KAPITEL, *welches, in Fortsetzung der beiden vorhergehenden, handelt vom weiteren Schicksal des Zwitter und Soblenkitzlers Delikatus, wie es vom Schreiber Syphonius Apollinaris aufgezeichnet ist; sowie von seinen Verdiensten um die Entstehung der maghrebinischen Ritterschaft; somit von der Historie der für alles Spätere so bedeutsamen Geschlechter der Pungaschij und Kantakukuruz.* 31
- VI. KAPITEL, *welches in Kürze behandelt die spätere Historie des sehr großen und ruhmreichen Landes der Magbrebinier und berichtet von der Verfassung des heutigen Staates, wie sie teils aus der Tradition, teils*

- durch die weise und weitvorausschauende Regierungstätigkeit der Monarchen aus dem Hause der Karakriminalowitsch gebildet worden ist.* 39
- VII. KAPITEL, *welches enthält zwei der Geschichten, welche einem jungen Maghrebiniern, sei es von seiner Mutter, sei es von seiner Amme, zur Prägung seines Wesens überliefert werden.* 44
- VIII. KAPITEL, *welches enthält die Geschichte von der Geburt der Geige.* 47
- IX. KAPITEL, *welches, in Fortführung der vorigen, handelt von der Grundlage der Bildung eines jungen Maghrebinierns.* 50
- X. KAPITEL, *welches enthält die Fortführung der Bildung eines jungen Maghrebinierns, wie sie dem Erzähler durch seinen Onkel, einem Bojaren aus dem Geschlecht der Kantakukuruz, zuteil geworden ist.* 52
- XI. KAPITEL, *welches, in Fortführung des vorigen, näher behandelt die segensreiche Einrichtung des Hamam [das ist: das Schweißbad der Männer] und fernerhin berichtet von den weisen Leuten Maghrebiniens, insonderheit betreffend den über alle Welt berühmten Hodscha Nassred-Din Effendi; desgleichen enthaltend eine Fußnote über eine Belehrung, welche dem Erzähler durch diesen weisen Mann zuteil geworden ist.* 57
- XII. KAPITEL, *welches, in Fortsetzung des vorübergehenden, berichtet von dem zweiten der weisen Männer Maghrebiniens, nämlich dem Wunderrabbi von Sadagura, Rabbi Schalom Mardochoj; desgleichen von seiner Tochter Sally sowie vom Hündchen Bello. Versehen mit einer Fußnote über den Tod des gelehrten und sehr weisen Mannes.* 62
- XIII. KAPITEL, *welches, in Fortführung der beiden vorübergehenden, behandelt, neben den weisen Männern des sehr großen und ruhmvollen Landes Maghrebiniens, auch einen solchen, welcher ein Wundertäter ward kraft der Stärke seines Glaubens —: nämlich von dem frommen Hirten Petrakje Lupu aus Maglawit.* 69
- XIV. KAPITEL, *welches berichtet von einem anderen Großen des Landes Maghrebiniens, nämlich dem sagenhaften und sehr gewaltigen Räuberhauptmann Terente.* 73
- XV. KAPITEL, *welches abschließt den Bericht über die Erziehung eines jungen Maghrebinierns zum wahren Bürger des sehr großen und ruhmvollen Landes.* 77

*reichen Landes. Versehen mit einer Fußnote, welche ein zartfühlender Leser besser überschlägt.*

80

XVI. KAPITEL, *welches behandelt eine Erbschaft und das Patengeschenk einer Uhr.*

82

XVII. KAPITEL, *welches behandelt den Liebesfrühling in Maghrebienien und beinhaltet die Aufklärung des geheimnisvollen Zwischenfalls mit den Töchtern des Gospodars Pungaschij, nämlich den Fräulein Duduka, Mitika und Pisika, welcher in der vorbergehenden Erzählung des Onkels des Erzählers, des Bojaren Kantakukuruz, nur angedeutet worden ist; berichtet ferner ein Märchen und einige allgemeine Bemerkungen über die Stellung der Frauen im sehr großen und ruhmreichen Lande Maghrebienien.*

91

XVIII. KAPITEL, *welches, in losem Zusammenhange mit dem vorbergehenden [nämlich in Hinblick auf die Liebe], behandelt ein Diner zu Ehren einer Rothhaarigen; beinhaltet ferner die Erwähnung des geizigen Wirtes Schorodok.*

104

XIX. KAPITEL, *welches, in loser Fortsetzung des vorbergehenden, berichtet von der Liebe, einem jungen Pfirsichbändler und seiner Einsicht in das Verhältnis von Angebot und Nachfrage, sowie von der Beharrlichkeit und allerlei Zähen.*

116

XX. KAPITEL, *welches berichtet von einem Gliede eines anderen, dem Leser bereits hinlänglich bekannten, Bojarengeschlechtes, nämlich dem jungen, überaus schönen und reichbegabten, von der Nation als Liebling verehrten Akif Zadik Zade aus dem Hause der Siktirbey; sowie von dessen romantischer Biographie. Kürzer auch zu übertiteln als das Kapitel vom Kunstschwein.*

131

XXI. KAPITEL, *welches berichtet von einem weiteren, bisher noch nicht erwähnten Bojarengeschlecht des großen und sehr ruhmreichen Landes Maghrebienien, sowie von seinem Erlöschen durch den Tod des letzten Gliedes im Duell mit dem bereits bekannten Wunderrabbi von Sadagura, Rabbi Schalom Mardochoj.*

142

XXII. KAPITEL, *welches berichtet von der glorreichen Armee des großen und sehr ruhmreichen Landes Maghrebienien, ihrem hieratischen Aufbau und ihrer Organisation; versehen mit einer Fußnote über einen gewissen Leutnant und sein Ehrgefühl.*

153

- XXIII. KAPITEL, *welches behandelt die beiden letzten Monarchen des sehr großen und ruhmreichen Landes Maghrebiniern, weiland Seine Majestät den König Nikifor XIII., und seinen Sohn, den kürzlich von Thron und Erblanden vertriebenen König Nikifor XIV. — beide aus der Dynastie der Karakriminalowitsch.* 166
- XXIV. KAPITEL, *welches, in Fortführung des vorhergehenden, handelt von den wirtschaftlichen Neuerungen des Monarchen, Königs Nikifor XIV., wie sie von seinem Finanzminister Kleptomanowitsch Kleptomanow angeregt wurden und zur Durchführung gekommen sind.* 174
- XXV. KAPITEL, *welches handelt von einem Wahlgang in Maghrebiniern.* 177
- XXVI. KAPITEL, *welches enthält die Nachricht von der Thronvertreibung Seiner Majestät des Königs Nikifor XIV., sowie eine melancholische Betrachtung. Versehen mit einer Fußnote über den Umgang mit Monarchen.* 181
- XXVII. KAPITEL, *welches handelt von zwei Maghrebiniern und enthält ein Ende, welches keines ist.* 185
- 